Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: 241 (1968)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Junge Waldbäume

für Aufforstungen

für **Schutzpflanzungen** gegen Wind, Sicht, Zutritt, Bodenrutschungen, Erosion und dgl. für **Lebhäge** und **Wildgehege**

Erlen Ahorn
Birken Ulmen
Eichen Eschen
Linden Buchen
Lärchen Akazien
Rottannen Weymouth
Douglas-Tannen Föhren (Dählen)

Fr. Stämpfli, 3054 Schüpfen (BE)

For**s**tbaumschulen

Telephon (031) 87 01 39

Betrieb steht unter Kontrolle der Eidg. Inspektion für Forstwesen

Aus verschiedenen Sorten zusammengesetzte Kleinsortimente für die Anlage eines kleinen Waldes im Garten; kleinen Wildgehegen u.ä.

Grösse der Nadelbäume: 30/50 cm Grösse der Laubbäume: 60/80 cm

30 Stück Fr. 28.— 100 Stück Fr. 70.— 50 Stück Fr. 40.— 200 Stück Fr. 130.—

(per Nachnahme franko Domizil)

Abnehmer grösserer Mengen (Waldbesitzer, Behörden, Industrie und Gewerbe, Vereine) verlangen meine Spezialofferte unter Angabe des Pflanzvorhabens, damit ich einen genau zweckdienlichen Vorschlag ausarbeiten kann.

Christbaumkultur. In der Schweiz braucht es jährlich ungefähr eine Million Christbäume. Wenn Sie ein Stück Land haben, das nicht viel einträgt, warum nicht Christbäume kultivieren? Sie erhalten bei mir die benötigten Rottannen von 20–50 cm Grösse zu Fr. 28.— das Hundert franko Haus (Bedarf pro Are: 100–120 Stück.)



Fortschritt in der Selbständigkeit der Gemeinden durch

1125 Raiffeisenkassen

Diese ortseigenen,
nach einheitlichen Grundlinien geführten
Spar- und Kreditinstitute,
sind die bodenständigen und bewährten
Hüter der Volksersparnisse

Zusammenschluss im Verband schweiz. Darlehenskassen, St. Gallen

- Olo

für den Konsumenten mit dem Konsumenten überall und jederzeit

- Slo

Familienromane im Friedrich Reinhardt Verlag

Grace Nies Fletcher

Meines Vaters Haus

ca. 350 Seiten. Leinen Fr. 19.80

Wenn eine bekannte Schriftstellerin das Leben ihrer Eltern niederschreibt, sollte es mehr werden als irgendeine Biographie. Und Frau Fletscher hat mit viel Humor das Kunststückertiggebracht, das Leben im elterlichen Pfarrhaus im Auf und Ab der Jahre zu schildern. Was bleibt, ist die leuchtende Gestalt eines Pfarrers, der Seelsorger im besten Sinne des Wortes gewesen ist, und eine Pfarrersfamilie, die mit ihrem Vater durch dick und dünn ging. Ein fröhliches und besinnliches Buch für die ganze Familie.

Anne de Moor

Vater Daniel

Aus dem Leben einer holländischen Familie, Roman 6.–10. Tausend. 297 Seiten. Leinen Fr. 14.80

Viel mehr als ein «frommer Roman» alten Stils! Es ist die christliche Behandlung aktueller Probleme wie Ehefragen, Erziehungsnöte und Generationenkonflikte.

Von des Christen Freude und Freiheit, Zürich



An alle Ehesuchenden!

Ich berate Sie gerne über Ihre

Eheaussichten

Machen Sie sich meine persönliche, unverbindliche Beratung – von Mensch zu Mensch – zunutze! Denn nur in direkter

Aussprache können streng vertrauliche Interessen wahrgenommen, aufmerksam geprüft und erfolgreich gelenkt werden.

Ich sende Ihnen gerne eine nähere Orientierung in diskretem Kuvert.

Ehevermittlung M.+J. Keel, 9007 St. Gallen 7

Postfach 50, Helvetiastr. 51, Tel. 071/24 56 15

Kälber: ... aber auch alle anderen Stalltiere, gedeihen besser, wenn sie von einem Osram Siccatherm-Strahler gewärmt werden. Die Infrarotstrahlen wirken besonders gesundheitsfördernd: sie erhöhen die Widerstandskraft gegen Krankheitserreger, bringen rasche Erholung bei Mattigkeit und beschleunigen das Wachstum.



Kücken:

Legen Sie die Kücken sofort nach dem Ausschlüpfen unter den Osram Siccatherm-Strahler, der ca. 50 cm über den Tieren aufgehängt wird. Sorgen Sie für genügend Auslauf; die Kücken halten sich instinktiv in dem für sie günstigsten Strahlungsbereich auf. Befinden sich die Kücken in einem grösseren Raum, so wird der Laufplatz mit einem ca. 50 cm hohen Ring, am besten aus Wellkarton, gegen den Luftzug abgeschirmt. Bei Aufzuchten bis zu 50 Kücken genügt ein 150 W Strahler, bis zu 100 Kücken ein 250 W Strahler. Noch grössere Aufzuchten erfordern mehrere Strahler.

Hühner:

Hühner sollten im Winterhalbjahr täglich während der ersten und der letzten Futteraufnahme mit Osram Siccatherm-Lampen bestrahlt werden. Die Infrarot-Wärme fördert die Eierproduktion, verkürzt die Mauserzeit und hält den Stall trocken.

Ferkel:

Bringen Sie die Jungen sofort nach der Geburt zum Abtrocknen und Aufleben unter den Osram Siccatherm-Strahler, den Sie ca. 60 bis 70 cm über den Tieren in der gut belüfteten Ferkelboxe aufgehängt haben. Die Trennung der Ferkel von der Muttersau verhindert, dass sich diese selbst unter dem Strahler aufhält. Zwischen beiden Boxen soll ein Schlupfloch angebracht werden, durch das die Ferkel sofort nach dem Säugen wieder an den warmen Platz in der Ferkelboxe zurückkehren können. Für einen Wurf bis zu 6 Ferkel genügt ein 250 W Strahler, für grössere Würfe verwendet man am besten 2 Strahler.



Osram Siccatherm-Strahler für die Jungtieraufzucht kosten, zusammen mit einem SEV-geprüften Schutzkorb, Fr. 47.— bis Fr. 59.—, je nach Wattstärke und Ausführung. Sie erhalten ihn in Elektro-

Sie erhalten ihn in Elektrofach- und Spezialgeschäften.



OSRAM

Osram AG, 8022 Zürich